

gegen der Heyden zur erhaltung des pfarherns gereicht werden. Daßelbige ist die universitet umb e. g. semptlich und sonderlich zu verdienen altzeit willig und bereyt.

398.

Die meissnische Nation berichtet dem Herzog Heinrich von Sachsen über verschiedene Mängel und Gebrechen in den Universitätseinrichtungen.

1539.^a) 5

Hdschr.: Concept Hauptstaatsarchiv Dresden Leipziger Händel 1246. 1510. 1539—41. loc. 10531 fol. 39—40.

Durchlauchter hochgeborner furst unnd her. E. f. g. sey unsere gebeth unnd wyllige dinste altzeyt bevornn. Genediger her. Uff e. f. g. beger undergebenn dye gefordertenn Meyßnischer nation e. f. g. in underthenigkeyt dyße nachfolgende mangel unnd gebrechenn, ßo sye in e. f. g. loblicher universitet virmercken, derhalb andernung 10 unnd vorbesserung gentzlichenn vonn nothenn seynn wyl. Vornemlich sehenn sye vor guth ann, nachdem derhalbenn, das alle halbe iar eyynn neuer rector, consiliarii, assessores unnd iudiciales erwelt werdenn, vilfeltige nachlessigkeyt in der iurisdiction unnd universitet oberkeyt erwechst, das vyre auß itzlicher nation unnd facultet eyner vorordenth wordenn, dy do stets in der universitet werenn unnd aldo zcu bleybenn ge- 15 dehtenn nebenn allenn rectoribus als oberste consiliarii, dy do uff alle gebrechen achtung hetten unnd nach yrem vermogenn verbessertenn, wy dann nach außweyßung der universitet fundation, auch etzlicher reformation von e. f. g. loblicher gedechtnis vorfarnn auffgericht, denn vyer decanis ist eyngebundenn, aber auß vylfeltigenn ursachen von yn wyrdt underlassenn, sunderlich auß der das dyeselbigenn zcum teyl dem radt 20 unnd gemeyner stadt mit eydenn unnd pflichtenn vorwandt, auch mit derselbigenn geschafftenn alßo beladenn, das sye dye universitet gar wenig bedenckenn mugenn.

Darumb auch nicht vor gut wyrte angesehenn, das der her ordinarius burgermeyster unnd im radt, wenn eß ist ynn allenn hendelnn gemeyne universitet belangende unnd zcuvornn ßo sye auch dye stadt betreffen der universitet am meystenn an ym ge- 25 legenn wolle, derhalb e. f. g. gnediglich hyrynn der universitet gedey und zcunemen behertzigen. Alß denn auch von nothenn seynn, wye in dem bepstlichenn conservatorio, das dasselbige ane vorhynderung denn gelydernn der universitet werde mitgeteylt, wenn eß am tag das vyl personenn inn vortrostung deßselbigenn, das sye dardurch dye schult unnd geldt, ßo ynn zcum studio ubergebenn wyrdt, ermanen mogenn sich her 30 wendenn; auch ßo sye dadurch yr eygene schuldt aus erbfellenn unnd anderm kunnen eynmanen, bleyben sye bey yrem vorgenommenen studio unvorhyndert, welchs gemeyner universitet gar ßer ersprißlich.

Der collegiaturnn halbenn ist auch von nothenn das reformation geschee mit dennihenigenn, dye dyselbigenn habenn und nicht residyrnn, auch mit andernn amptenn 35